Musikmarkt 27.02.2014

26.02.2014 | LIVE ENTERTAINMENT | Wirtschaft

bdv startet Zusammenarbeit mit Tinnitus-Stiftung

Hamburg - Gemeinsam mit der deutschen Tinnitus-Stiftung Charité engagiert sich der Bundesverband der Veranstaltungswirtschaft (bdv) künftig für die Tinnitus-Prävention. Auf Grundlage der künftigen Zusammenarbeit wollen der bdv und Charité vor allem durch Information von Jugendlichen das Entstehen von Hörstörungen verhindern.

"Angesichts der Vorbildbedeutung von Künstlerinnen und Künstlern wird der Bundesverband die Stiftung bei der Suche nach „Botschaftern“ unterstützen, die ihre Fans für einen achtsamen Umgang mit dem Gehör sensibilisieren wollen", kommentiert Verbandspräsident Prof. Jens Michow die Zusammenarbeit.

Als Teil des Vorhabens will der bdv sämtliche 320 Mitgliedsunternehmen zur Kooperation mit Charité aufrufen. "Wir danken dem bdv im Namen der Deutschen Tinnitus-Stiftung Charité für diese engagierte Kooperation und freuen uns, dass es auf dieser Grundlage bereits gelungen ist, mit Kai Wingenfelder (Wingenfelder + Wingenfelder) den Kontakt zu den ersten prominenten Botschaftern anzubahnen", berichtet Dr. Kurt Anschutz, Geschäftsführer der Tinnitus-Stiftung Charité Berlin.

Daniel Teplan

0 Leser fanden diesen Beitrag lesenswert

0 Leser fanden diesen Beitrag weniger lesenswert

Vielen Dank für Ihre Meinung.

Sie haben schon an der Bewertung teilgenommen.

Sie haben ihre Meinung geändert.

Mehr zu dem Thema

bdv-Mitgliederversammlung 2013: GEMA, Gewerbesteuerermessbetrag und Umsatzsteuerbefreiung zentrale Themen (07.11.2013)

bdv-Mitgliederversammlung 2013 in Berlin gestartet (06.11.2013)

bdv lädt zur Jahreshauptversammlung nach Berlin (24.10.2013)

musikmarkt und bdv stellen neue GfK-Studie des Veranstaltungsmarktes 2012 vor (27.09.2013)